

ABRECHNUNGSBERATUNG

„Ein harmonischer Umgang in der Praxis und ein gut funktionierendes Team sind das A und O!“

Die Gesetze, Richtlinien, Bestimmungen und Grundlagen der Honorarverteilung sowie der Abrechnung können zu Missverständnissen führen. Um solche gar nicht erst aufkommen zu lassen, bietet die KV Nordrhein (KVNO) ihren Mitgliedern – wie viele andere KVen auch – eine Abrechnungsberatung an (iww.de/s8084). Nuran Sahin ist dort Abrechnungsberaterin. Ursula Katthöfer (textwiese.com) sprach mit ihr über diesen Service. |

FRAGE: Was möchten Ärztinnen und Ärzte in der Beratung wissen?

ANTWORT: Das ist sehr individuell. Die häufigsten Fragen bekommen wir zu Honorarsystematik und -verteilung. Wie wird das Honorar gebildet? Was bedeuten die einzelnen Honorarbestandteile? Wie errechnen sich das Praxisbudget bzw. das Regelleistungsvolumen (RLV) und das Qualifikationsgebundene Zusatzvolumen (QZV)? Es geht auch um Honorardifferenzen. Ärzte möchten verstehen, wie sie zustande kommen, um zukünftig eventuelle Fehler zu vermeiden. Oft wünschen sich Praxen auch eine Honorar- und Abrechnungsanalyse. Hier analysieren wir Berater die Zahlen der Praxis, schauen uns die Entwicklung und die Honorarsituation genauer an.

FRAGE: Warum wünschen Niedergelassene eine Honoraranalyse?

ANTWORT: Sie möchten zum einen wissen, wo sie innerhalb ihrer Fachgruppe stehen. Auch möchten sie erfahren, ob sie alle möglichen Leistungen abrechnen und ob noch ein gewisses Wachstumspotenzial da ist.

FRAGE: Honorarverteilungsmaßstab und EBM-Bestimmungen sind sehr komplex. Wie vermitteln Sie Aufbau und Systematik?

ANTWORT: Wichtig ist, dass Ärzte zunächst alle möglichen Abrechnungsmöglichkeiten für ihre jeweilige Fachgruppe kennen. In den persönlichen Beratungen zeigen wir individuell auf die jeweilige Fachgruppe zugeschnitten, wie man mit dem EBM umgeht. Wir erläutern den Aufbau, die Allgemeinen Bestimmungen und zeigen, aus welchen Hauptkapiteln sie abrechnen. Anschließend leiten wir zur Honorarsystematik über. Wir erläutern, wie die Verteilung der Gesamtvergütung erfolgt und wie sich das Gesamthonorar des Arztes zusammensetzt. Auch geht es um das RLV und das QZV. Zudem schildern wir, welche Leistungen extrabudgetär vergütet werden und was das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) für die Abrechnung bzw. für das Honorar bedeutet.

FRAGE: Wie findet die Beratung statt?

ANTWORT: Wir beraten persönlich vor Ort, in den Räumen der KV oder per Videokonferenz. I. d. R. dauern die Beratungen eineinhalb bis zwei Stunden.



Nuran Sahin,
Abrechnungsberaterin
bei der KVNO

Foto: KVNO

Interessen: Vergleich
innerhalb der
Fachgruppe sowie
Honorarpotenziale

INTERVIEW

<p>Häufig seitenlange Streichungen, die leicht vermieden werden könnten</p>	<p>FRAGE: <i>Gibt es vermeidbare Fehler bei der Abrechnung, die Ihnen immer wieder auffallen?</i></p> <p>ANTWORT: Ja, auf jeden Fall. Ganz oft sind aus den Erläuterungen der Abrechnungsunterlagen seitenlange Streichungen, die leider zu Honorareinbußen führen, ersichtlich. Ursache dafür sind ganz banale Fehler wie fehlende ICD-10-Codes. LANR-Kennzeichnungen bei genehmigungspflichtigen Leistungen werden vertauscht. Oder eine Praxis rechnet eine Zuschlagsziffer ab, ohne die Basisziffer angegeben zu haben.</p>
<p>Testabrechnungen nutzen</p>	<p>FRAGE: <i>Wie lassen sich so banale Fehler vermeiden?</i></p> <p>ANTWORT: Als KVNO bieten wir den Service einer Testabrechnung an. So haben Praxen die Möglichkeit, bestimmte Fehler wie z. B. die genannten Punkte vor der Übermittlung der Echtabrechnung zu korrigieren.</p>
<p>Nicht zu unterschätzen: Gute Beziehungen im Praxisteam</p>	<p>Genauso wichtig ist aus meiner Sicht die Pflege der Beziehung zwischen Arzt und den MFAs. Ein harmonischer Umgang in der Praxis und ein gut funktionierendes Team sind das A und O. Denn eine gute Abrechnung spiegelt meistens auch ein gut eingespieltes Team wider.</p> <p>FRAGE: <i>In Ihre Beratung beziehen Sie den gesamten Lebenszyklus einer Praxis ein. Haben Sie ein spezielles Angebot für Ärztenachwuchs, der sich niederlassen möchte?</i></p> <p>ANTWORT: Ja, der Kompass PraxisStart ist so ein Angebot. Es handelt sich hierbei um eine Rund-um-Betreuung für Ärzte, die sich niederlassen möchten und neu zugelassen sind. Im Rahmen des Kompass PraxisStarts unterstützen wir Berater der KVNO Ärztinnen und Ärzte von Beginn an zu allen wichtigen Themen. Das sind z. B. Niederlassung, Honorar und Abrechnung, IT, Verordnungen, Sprechstundenbedarf und Hygiene. Wir bereiten unsere Mitglieder für die Tätigkeit als Vertragsarzt vor und begleiten sie intensiv in den ersten Niederlassungsjahren. Hierzu gehören Basisberatungen zu wichtigen grundlegenden Themen, aber auch das Besprechen der ersten Testabrechnung.</p> <p>Später geht es dann um die Erläuterung aller Abrechnungsunterlagen, wenn diese zum ersten Mal vorliegen. Auch für Fragen zwischendurch sind wir als erste Ansprechpartner oder als Koordinatoren immer da.</p>
<p>Umstrukturierungen in der Praxis verändern meist die Honorarsituation</p>	<p>FRAGE: <i>Praxen wachsen, neue Kollegen kommen hinzu oder ältere Kollegen scheiden aus. Worauf sollte bezüglich der Honorare geachtet werden?</i></p> <p>ANTWORT: Umstrukturierungen oder Konstellationsänderungen haben meistens einen Einfluss auf die Honorarsituation. Da es viele Kooperationsmöglichkeiten gibt und diese sich unterschiedlich auswirken, empfehlen wir immer eine Abrechnungsberatung in Anspruch zu nehmen. In der Beratung schauen wir uns die Praxissituation und die Planungen genauer an und besprechen alle wichtigen Punkte, die zu beachten sind, und natürlich, wie sich die Änderung auf das Honorar auswirkt.</p>